

## Niederschrift

### öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr

Sitzungstermin: **Mittwoch, den 06.12.2023**

Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**

Sitzungsende: **20:15 Uhr**

Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **BV/011/2023**

#### **Anwesend sind:**

##### **Vorsitz**

Herr Lutz Heinrich

##### **Stadtvertreter/in**

Herr Bernd Buck

Herr Holger Fritz

Herr Heiko Kletzin

##### **sachkundige/r Einwohner/in**

Herr Karl-Heinz Grothe

##### **Verwaltung**

Frau Christina Grospitz

Herr Leif Hinrichs

Herr Tobias Meincke

Herr Thomas Hallerbach

#### **Entschuldigt fehlen:**

##### **Stadtvertreter/in**

Herr Nico Leschinski

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Bericht der Verwaltung, Informationen und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten und laufenden Investitionen
- 4** Verkehrsentwicklungskonzept (Bahnhof)
- 5** Einwohnerfragestunde
- 6** Anfragen
- 7** Vergabe von zwei Straßenamen im Industrie- und Gewerbegebiet Lindhorst  
Vorlage: 142/23/30
- 8** Vergabe Machbarkeitsstudie Elbhang  
Vorlage: 164/23/30
- 13** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 14** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse  
lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 15** Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Heinrich eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr. Die form- und fristgerechte Ladung wird festgestellt. Der Ausschuss ist mit fünf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Herr Heinrich bestellt Frau Gropitz zur Protokollantin.

Herr Heinrich begrüßt Herrn Hallerbach, von Lieberman GmbH, der als Projektleiter der Baumaßnahme Grundschulzentrum an der Sitzung teilnimmt.

#### **zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Heinrich beantragt, die beiden neuen Tagesordnungspunkte

TOP 16 - Vorlage 161/23/30

TOP 17 – Vorlage 162/23/30

im nicht öffentlichen Teil hinter TOP 11 zu setzen.

Die neue Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Bericht der Verwaltung, Informationen und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten und laufenden Investitionen
- 4** Verkehrsentwicklungskonzept (Bahnhof)
- 5** Einwohnerfragestunde
- 6** Anfragen
- 7** Vergabe von zwei Straßennamen im Industrie- und Gewerbegebiet Lindhorst  
Vorlage: 142/23/30
- 8** Vergabe Machbarkeitsstudie Elbhänge  
Vorlage: 164/23/30

### **Nicht öffentlicher Teil**

- 9 Erklärung der Gemeinde zur Maßnahme Weg Rhedewiesen  
hier: Flurneuordnungsverfahren Schwartow  
Vorlage: 019/22/30/3
- 10 Verkauf einer Teilfläche im Industriegebiet Lindhorst (B-Plan 23.4)  
hier: Boizenburg New Test Center Land Proposal  
Vorlage: 160/23/30
- 11 Erweiterung der Regionalen Schule "Rudolf Tarnow" - Vergabe Los 16 Tischlerarbeiten  
Vorlage: 165/23/30
- 16 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe  
hier: Vergabe Bodenbeläge  
Vorlage: 161/23/30
- 17 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe  
hier: Vergabe Fliesenarbeiten  
Vorlage: 162/23/30
- 12 Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

### **Öffentlicher Teil**

- 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse  
lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 15 Schließen der Sitzung

### **Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0**

## **zu 3 Bericht der Verwaltung, Informationen und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten und laufenden Investitionen**

Herr Hinrichs berichtet:

### **Baumaßnahme Erweiterungsbau Rudolf Tarnow Schule**

Die Arbeiten am Verblendmauerwerk sind größten Teils abgeschlossen und verputzt.

Alle Fensterprofile sind installiert. In die Fensterprofile wurden erste Glaselemente und OSB Platten eingesetzt, so dass der Erweiterungsbau nun provisorisch geschlossen ist.

Um mit den Arbeiten beim Innenausbau weiter fortzufahren, wurde eine Heizung und eine Baubeleuchtung installiert.

Die Putzfirma hat ihre Arbeiten aufgenommen.

Der Elektriker verlegt erste Leitungen in den Klassenräumen und Fluren in abgehängten Kabeltrassen.

Für den Trockenbauer wurde der Stelzenwald eingehaust, um diesen zu beheizen. Somit sind auch bei den jetzigen Temperaturen im Außenbereich die Arbeiten möglich

Der Akustikbauer konnte nicht beauftragt werden, da dieser sich nicht an die geforderten Materialeigenschaften gehalten hat. Dieser ist somit aus dem Vergabeverfahren auszuschließen. Hier erfolgt nun eine erneute Prüfung und Wertung der Vergabeunterlagen. Mit einem endsprechenden neuen Ergebnis wird Ihnen ein neuer/ergänzender Beschlussvorschlag zugehen.

Vergaben:

Die Ausschreibung der Schließanlage läuft und am 03.01.2024 ist die Submission (Angebotsöffnung)

### Baumaßnahme Neubau Grundschulzentrum

#### 1. Baustelle

##### 1.1 Neu- und Umbau Grundschule (Bauteil A)

Die Klinkerarbeiten, einschl. Verfugung am Neubau sind abgeschlossen. Der Aufzug wurde eingebaut. Die Estricharbeiten und die Verlegung der Fußbodenheizung laufen und sind vsl. bis Mitte Dezember abgeschlossen. Die Putzarbeiten im Neubau sind abgeschlossen. Die Trockenbau Brandschutzdecken im Bestandsgebäude werden mit ca. 2 Wochen Verzug in der KW 49 fertiggestellt, in den bereits fertiggestellten Bereichen werden die Installationsarbeiten der TGA ausgeführt. Der verschobene Kraneinsatz konnte am 29.11.2023 nachgeholt werden, die Wärmepumpen, Lüftungsgeräte und PV-Module sind auf dem Dach platziert und werden je nach Witterung bis vsl. Ende Januar angeschlossen.

##### 1.2 Neubau Zweifeldsporthalle (Bauteil B)

Das Linoleum des Sportbodens wird ab Feb. 2024 eingebaut, wenn der Großteil der Installations- und Malerarbeiten abgeschlossen ist. Zurzeit erfolgen die Kabelzug- und Installationsarbeiten in der Sporthalle. Im Nebenraumtrakt werden die Wände geschlossen, so dass ab KW 50 die Malerarbeiten beginnen können. Die Entwässerungsarbeiten im Außenbereich sind abgeschlossen. Aufgrund der Witterung sollen die Arbeiten an den Außenanlagen (Parkplätze etc.) ab der KW 49 beginnen.

##### 1.3 Umbau Hortgebäude (Bauteil C)

Die Installationsarbeiten der Gewerke Heizung, Sanitär und Elektro wurden aufgenommen. Die Montage der Fensterbänke ist abgeschlossen, in der KW 48 wurde das Fassadengerüst abgebaut, sodass ab der KW 49 die Arbeiten im Außenbereich (Grundleitungen, Anschluss Entwässerung) beginnen. Aufgrund der Witterung konnte der Maler den Dachüberstand noch nicht streichen, die Arbeiten werden im Frühjahr 2024 nachgeholt. Die Schwammsanierung, ist noch nicht abgeschlossen, der beauftragte AN reagiert auf keine Form der Kontaktaufnahme.

##### 1.4 Außensportfeld (Bauteil D)

Die Arbeiten am Außensportfeld laufen, es gibt weiterhin witterungsbedingte Unterbrechungen, die Arbeiten werden in diesem Jahr vsl. nicht mehr fertiggestellt. Im Frühjahr 2024 wird die EPDM-Bahn verlegt.

## 2. Sonstiges:

Das TGA Fachplanungsbüro PBA sorgt weiterhin für Risiken im Bauablauf, vsl. im Dezember findet ein personeller Wechsel der örtlichen Bauleitung statt.

Am 01.12.2023 hat eine öffentliche Baustellenbegehung stattgefunden.

## 3. Vergaben:

Die Submission für die Bodenbelagsarbeiten findet am 11.12.2023 und für die Fliesenarbeiten am 18.12.2023 statt.

Die nächsten Ausschreibungen sind die Küchen und Tischlerarbeiten, diese werden im Januar 2024 veröffentlicht.

### Sonstige Baumaßnahmen:

- Die Instandsetzung des wassergebundenen Weges in der Ehm-Welk-Straße ist abgeschlossen.  
Die Instandsetzung der nachfolgenden wassergebundenen Wege erfolgt im Weiteren: Küsters Gärten, John-Brinkmann-Straße, Klaus-Groth-Weg. Zudem wird das Bankett des Bergweges in Bahlen instandgesetzt.  
Aktuell ist der benötigte Bagger in der Entkrautung eingesetzt, sobald dieser zur Verfügung steht und die Wetterverhältnisse dies zulassen, wird die Instandsetzung fortgesetzt werden.
- Die Bankett-Sanierungen zwischen Stadt und Bahnhof, Schwartower Straße und Berliner Straße wurde ausgeschrieben. Der Auftrag wurde erteilt. Die Ausführung ist wetterabhängig und erfolgt voraussichtlich erst im Frühjahr 2024.
- Die Ausschreibung der Planungsleistungen betreffend die Wasserrahmenrichtlinie ist abgeschlossen. Zum Submissionstermin am 29.11.2023 lagen keine Angebote vor. Die Planungsleistung wurde als Verhandlungsvergabe ausgeschrieben. Es wird eine erneute Ausschreibung in Form einer öffentlichen Ausschreibung (nächst höhere Vergabeart) erfolgen. Der Ausführungszeitraum wird verlängert, da nach Rückmeldung der Planungsbüros die Kapazitäten nicht vorhanden sind.
- Die Ausschreibung der Planungsleistung für die Heinrich-Heine-Straße ist in Vorbereitung zur Ausschreibung bei der KSM.
- Bushaltestelle Wohngebiet am Stadtpark: Es fand am 01.12.2023 ein Ortstermin mit der Verkehrsbehörde des LK LUP, dem Planer und der Verwaltung statt. Hier wurden die Varianten, insbesondere die Variante Am Elbberg, im Hinblick auf die Erreichbarkeit des Fußgängerweges und die Ausführung der Aufstellflächen beraten. Der Planer wird eine Zusammenfassung der bereits stattgefundenen Termine für die Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr im Januar vorbereiten.

#### Verkehrsangelegenheiten:

- Kurt-Klein-Straße Höhe Hausnummer 27: Gesamtspernung des Verkehrs am 06.12.2023 aufgrund einer Materialanlieferung mit Einsatz eines LKWs mit Ladekran
- Heinrich-Heine-Straße Höhe Druckerhöhungsstation in Richtung Stadtwald: Gesamtspernung des Verkehrs in der Zeit vom 04. bis 15.12.2023 aufgrund der Einbindung neuer Reinwasserbehälter mit Sicherung der Trinkwasserversorgung
- Parkmöglichkeiten am Hafenkopf: Die Verkehrsrechtliche Anordnung vom Landkreis LUP liegt vor. Das Vergabeverfahren für die Setzung der Markierungsnägel kann nun begonnen werden.

#### **zu 4 Verkehrsentwicklungskonzept (Bahnhof)**

Herr Meincke berichtet zur Verkehrssituation in Boizenburg/Bahnhof.

Es werden folgende Radwegtrassen in den VEP aufgenommen:

1. Verbindungsweg Bahnhof – Siedlung (Weg der Jugend – Bretternhof) entlang der vorgesehenen Wegetrasse nach dem Flächennutzungsplan. Dabei soll aber die Mülldeponie der Fliesenwerke umgangen werden. Dazu bietet sich ein bereits bestehender Feldweg auf öffentlichem Grund an.
2. Verbindungsweg Ladestraße – Siedlung (Bahnhof – Ladestraße – Unterführung Bahnstrecke – entlang der Boize bis zur Brücke Küsters Gärten). Die Flurstücke entlang der Ladestraße sollten möglichst in das Eigentum der Stadt Boizenburg/Elbe überführt werden. Sollte das nicht möglich sein, muss über die Galliner Straße ausgewichen werden.
3. die beantragten Einbahnstraßenregelungen im Weg der Jugend bleiben unberührt

Zusätzlich soll der Radweg am ZOB in Verbindung mit der Straßenquerung angepasst werden. Hier sollte das Ziel sein, den Geh- und Radweg zu verbreitern und Kraftfahrzeugen beim Einfahren in die Bahnhofstraße besser Sichtverhältnisse zu bieten.

Grundsätzlich sollen die Anliegerstraßen abseits der Hauptverbindungsstraßen (Bahnhofstraße, Berliner Straße, Galliner Straße, Fritz-Reuter-Straße) in 30-Zonen integriert werden. Darüber hinaus muss geprüft werden, ob am Norma eine ähnliche Regelung wie am LIDL getroffen werden kann. Hier sollte nach Möglichkeit von der Bahnhofstraße nur die Einfahrt und die Ausfahrt entsprechend über die Fritz-Reuter-Straße erfolgen.

In der Galliner Straße soll eine Querungshilfe für den weiteren Verlauf des Geh- und Radweges Berliner Straße entstehen. Die Querungshilfe sollte so gestaltet werden, dass diese den Ansprüchen des Fuß- und Radverkehrs sowie des Kraftfahrzeugverkehrs genügen.

Die geplante Variante zum Grundschulzentrum aus der Sitzung vom 16.11.2023 ist nicht umsetzbar. Grund hierfür ist, dass zum einen das Wenden in 3 Zügen auf der Parkfläche der Sporthalle aufgrund der Platzverhältnisse problematisch ist. Zum anderen würde diese Variante zu einer Verkleinerung der Hortaußenfläche führen (entgegen der gesetzlichen Vorgaben).



**zu 8            Vergabe Machbarkeitsstudie Elbhgang**  
**Vorlage: 164/23/30**

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Bau und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe folgenden Beschluss zu fassen:

Der Bürgermeister wird mit der Planungsleistung einer Machbarkeitsstudie zur Sicherung des Elbhanges mit geschätzten Kosten von 41.650,00 € brutto beauftragt. Der Bürgermeister wird hierzu ermächtigt die Leistung in einem Vergabeverfahren zu vergeben und den wirtschaftlichsten Bieter zu beauftragen.

Sollte die Auftragssumme 10% über der Kostenschätzung liegen, sind die beteiligten Gremien mit einer Berichtsvorlage zu informieren.

Sollte die Auftragssumme 25% über der Kostenschätzung liegen, ist vor der Beauftragung die Zustimmung der Gremien einzuholen.

**Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0**

**zu 13            Wiederherstellung der Öffentlichkeit**

Herr Heinrich stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

**zu 14            Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse**  
**lt. KV M-V § 31 Abs. 3**

Die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

**zu 15            Schließen der Sitzung**

Herr Heinrich schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.01.24

Christina Grospitz  
Protokollführerin

Lutz Heinrich  
Ausschussvorsitzender